Einladung zur Eröffnung am 14. November 2019 in der Markstraße 5

Eröffnung eines kulturellen Dritten Raums „M5“

am Donnerstag, den 14. November, ab 17 Uhr, Markstraße 5

Die Stiftung Dialog und Soziale Gesundheit und ihre Partner freuen sich darüber, gemeinsam mit Ihnen und Bezirksbürgermeister und Leiter der Abteilung Finanzen, Personal, Stadtentwicklung und Umwelt, Herrn Balzer, den Kultur- und Dialograum „M5“ in der Markstraße 5 zu eröffnen.

Die Idee eines kulturellen „Dritten Raumes“ entstand aus einem von unserer Stiftung Anfang des Jahres veranstalteten Workshop. Am Workshop nahmen Vertreterinnen und Vertreter der vor Ort tätigen gemeinnützigen Organisationen und Initiativen sowie weitere Akteure teil. Aus den vielfältigen, gemeinsam entwickelten Ideen für zukünftige Nutzungen und Angeboten kristallisierte sich heraus, dass es für einen Raum der Begegnung einen großen Bedarf gab.
Mittlerweile haben bereits viele Veranstaltungen unter Mithilfe der vor Ort tätigen Institutionen im eingerichteten M5 stattgefunden. Organisatorisch aktiv waren zu Beginn das Stadtteilzentrum Haus am See und das Geschäftsstraßenmanagement Residenzstraße. Beide Einrichtungen öffneten die Tür der Markstraße 5. Das Kiez-Café bietet seit April 2019 an jedem Mittwochnachmittag Gelegenheit sich zu treffen. Das Geschäftsstraßenmanagement Residenzstraße informiert jeden Donnerstag Interessierte ganztägig über die Projekte des Förderprogramms Aktives Zentrum Residenzstraße.
Im Laufe der Zeit kamen weitere, dem Stiftungszweck entsprechende kulturfördernde Projekte hinzu. Andere sind auf den Weg gebracht und werden folgen.

Der Zeitpunkt erschien uns daher angemessen, Ihnen die bestehenden und zukünftigen Angebote vorzustellen, Gelegenheit zum Kennenlernen zu geben und mit Ihnen auf das weitere Gelingen des M5 anzustoßen.

Angelika Gross
Stiftungsratssprecherin der Stiftung
Dialog und Soziale Gesundheit